

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0282/21	01.07.2021
zum/zur		
F0169/21 Fraktion GRÜNE/future! Stadtrat Stephan Bublitz		
Bezeichnung		
Tempo 30 in der Agnetenstraße		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	06.07.2021	

Zu den in der Stadtratssitzung am 10.06.2021 gestellten Fragen in der Anfrage F0169/21 möchte die Stadtverwaltung wie folgt antworten.

1. Wann erfolgte seit Öffnung der Schule eine Prüfung der dortigen Verkehrssituation?

Im Mai 2019 wurde die Schulwegsituation in der Agnetenstraße überprüft. Schulwegtafeln wurden am 16.05.2019 errichtet.

2. Wie und durch welche Beteiligten erfolgte die Prüfung?

Die Prüfung erfolgte durch die Straßenverkehrsbehörde, die Polizei sowie durch Vertreter des Tiefbauamtes und des Stadtplanungsamtes.

3. Gab es Gespräche mit der Schulleitung bzw. war diese involviert? Wenn ja, was kam dabei heraus?

Es gab ein Gespräch mit der Schulleitung. Hier wurde die Frage nach dem Zugang zur Schule für die Schüler gestellt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der Zugang zur Schule ausschließlich über die Pappelallee führt.

4. Auch um vorbeugend aktiv zu sein: Wie beurteilt die Stadtverwaltung die Situation?

Schülerverkehr findet entlang aller Straßen im Stadtgebiet statt. Auch diese Straßen müssen von Schülern aus unterschiedlichen Richtungen gequert werden. Aus Sicht der Verwaltung ist die Situation in der Agnetenstraße im Bereich des Gymnasiums unproblematisch.

5. Wann und wie ist die Einrichtung einer Tempo 30-Zone durchführbar?

In der Agnetenstraße unmittelbar am Stiftungsgymnasium gibt es eine Lichtsignalanlage, welche ein Höchstmaß an Sicherheit beim Überqueren der Straße ermöglicht. Die Schüler kommen ausschließlich über die Pappelallee in die Schule, da sich dort der Zugang befindet. Hier besteht eine Tempo-30-Zone.

Die Situation unterscheidet sich nicht von anderen vergleichbaren Straßen im Stadtgebiet. Die Agnetenstraße zählt nicht zu den Hauptverkehrsstraßen. Aufgrund der technischen Sicherung durch eine Lichtsignalanlage im Bereich der Agnetenstraße unmittelbar an der Schule sowie der Lage des Hauptzuges zur Schule in der Pappelallee innerhalb einer Tempo-30-Zone liegen keine Gründe für eine Anordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung vor.